

## Herren Bezirksliga Mitte

TV Helmsheim : SV 62 Bruchsal  
Samstag, 29.10.2022, 18:00 Uhr

# TV Helmsheim baut Siegesserie in Herren Bezirksliga Mitte aus

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des TV Helmsheim am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksliga Mitte beim 9:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Erfolgsgarant war insbesondere das untere Paarkreuz, welches alle vier Einzel siegreich gestalten konnte. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 6. Saisonspiel des Heimteams setzte Reimar Glaser. Nach diesem auch trotz Ersatzstellung erzielten Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Walter Krämer nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Keinen Zähler beisteuern konnten Krämer / Graf im Match gegen Heydecke / Seel, das 0:3 verloren ging. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Kurz / Beran zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Flöß / Glaser dann gegen Leber / Powietzka. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Es war ein langes Spiel, bis Walter Krämer seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Torben Heydecke hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte extrem überraschend, dann doch an die Gäste. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Uwe Graf beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Peter Hettinger. Da war final wirklich nichts zu holen. Anschließend ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Jörn Jork musste Karsten Kurz Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Einen Sieg holte wenig später Steffen Flöß bei seinem 3:1 gegen Matthias Leber. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Zwar brachte Daniel Powietzka Joachim Beran phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Joachim Beran mit 3:1 durch. Reimar Glaser lag gegen Michael Seel bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Walter Krämer gegen Peter Hettinger bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Walter Krämer zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Zwischenzeitlich konnte Uwe Graf zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Torben Heydecke, in dem er eigentlich als Favorit gehandelt wurde, aber trotzdem klar mit 9:11, 12:10, 10:12, 4:11. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Gekämpft bis zum Schluss hatte wenig später Karsten Kurz in der Begegnung gegen Matthias Leber. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Kurz seine Favoritenrolle, die er auf Basis der Differenz der TTR-Werte innehatte, letztendlich überraschend nicht bestätigen konnte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Ein hartes Stück Arbeit hatte Steffen Flöß gegen Jörn Jork zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Beim 3:0-Sieg gelang es Joachim Beran den Gastspieler Michael Seel in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Reimar Glaser überzeugte im Match gegen Daniel Powietzka, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Damit war der 9. Punkt für den TV Helmsheim im Kasten.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TV Helmsheim am 26.11.2022 gegen den TTC Zaisenhausen möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 19.11.2022 gegen SG-Hambrücken/Weiher einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**TV Helmsheim**

Doppel: Krämer / Graf 0:1, Kurz / Beran 1:0, Flöß / Glaser 1:0

Einzel: W. Krämer 1:1, U. Graf 0:2, K. Kurz 0:2, S. Flöß 2:0, J. Beran 2:0, R. Glaser 2:0

**SV 62 Bruchsal**

Doppel: Hettinger / Jork 0:1, Heydecke / Seel 1:0, Leber / Powietzka 0:1

Einzel: P. Hettinger 1:1, T. Heydecke 2:0, M. Leber 1:1, J. Jork 1:1, M. Seel 0:2, D. Powietzka 0:2